



Samstag, den 9. Juni 1917

Zu **kleinen** Preisen

Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann
Leiter der Aufführung: Emil Lind

Personen:

Salomon Gebert Oscar Fuchs
 Ferdinand Gebert Eugen Dumont
 Jason Gebert Otto Stoeckel
 Eli Gebert, deren Onkel Paul Skotzki
 Jettchen Gebert, ihre Nichte Marie Andor
 Minchen, Elis Frau Hildegard Osterloh
 Doktor Kößling Peter Esser
 Riekchen, geb. Jacoby, Salomons Frau Helene Robert
 Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdinands
 Frau Lotte Crusius
 Naphtali Jacoby, deren Onkel Eugen Keller

Julius Jacoby }
 Pinchen Jacoby } Geschwister } Willy Buschhoff
 Rosalie Jacoby } Ria Hertz-Lücker
 Max } Ferdinands und } Heinz Saar
 Jenny } Hannchens Kinder } Hertha Servos
 Emma, Dienstmädchen bei Salomon
 Gebert Elli Oberbrinkmann
 Johann, Hausdiener bei Salomon
 Gebert Theodor Kigler
 Hochzeitsgäste.
 Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Nach dem dritten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Ordiester, Logen Mk. 2.50 **Parkett Mk. 2.—** **II. Rang Mk. 1.— und 0.50**
 einschließlich Kartensteuer und Kleiderablage

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Sonntag, den 10. Juni 1917, abends 6 Uhr: **Peer Gynt** von Henrik Ibsen

Montag, den 11. Juni 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, **Gruppe A:**
Amphitryon
 Ein Lustspiel von Heinrich von Kleist

Freitag, den 15. Juni 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, **Serie V:**
 Zum ersten Male
Doktor Wespe
 Lustspiel in 5 Aufzügen von Roderich Benedix

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133

